**Kompetenzen des Bildungsplans 2016 / Baden-Württemberg für Sek I zum Kursbuch Elementar / 2021**

**Jahrgangsstufe 7-9**

Kursbuch Religion Elementar 2 und 3

|  |  |
| --- | --- |
| **Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Beispiele für die Umsetzung im Kursbuch Elementar** |
| **01 DIMENSION: Mensch** |  |
| **3.2.1 (1)****G** Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) vergleichen**M** Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) untersuchen**E** Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) überprüfen | **2** / S. 8ff: 1. Erwachsen werden**3** / S. 18ff: 2. Der Mensch |
| **3.2.1 (2)****G** die bedingungslose Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung**M** die Lebensrelevanz der bedingungslosen Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung, Rechtfertigung)**E** die Lebensrelevanz der bedingungslosen Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung, Rechtfertigung) | **2** / S. 20f: 1. Erwachsen werden – Alle Menschen machen Fehler**2** / S. 56f: 4. Gewissen – Schuld und Vergebung**2** / S. 68f: 5. Gott – Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gottes |
| **3.2.1 (3)****G** anhand von Gewissenskonflikten (z. B. Dilemmageschichten) mögliche Entscheidungen beschreiben**M** Gewissensentscheidungen in Beziehung zu biblischen Geboten (z. B. Feindesliebe, Unverletzlichkeit des Lebens, Wahrhaftigkeit) setzen**E** Faktoren der Gewissensbildung (z. B. Erziehung, Vorbilder, Peergroup, Normen, Religion) erklären | **2** / S. 48ff: 4. Gewissen**3** / S. 116ff: 9. Ethisch handeln |
| **3.2.1 (4)****G** Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) vergleichen**M** sich mit gesellschaftlichen Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) auseinandersetzen**E** sich mit gesellschaftlichen Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) auseinandersetzen | **3** / S. 48ff: 4. Sterben, Tod**3** / S. 122f: 9. Ethisch handeln – Sterbehilfe |
| **02 DIMENSION: Welt und Verantwortung** |  |
| **3.2.2 (1)****G** biblisch-prophetische Deutungen der Welt als Träume von einer gerechten Welt darstellen**M** Träume von einer gerechten Welt mit biblisch-prophetischem Reden und Handeln vergleichen**E** aus biblisch-prophetischem Reden und Handeln Träume von einer gerechten Welt entwerfen | **2** / S. 72f: 6. Propheten – Eintreten für Gerechtigkeit |
| **3.2.2 (2)****G** ethische Herausforderungen (Armut, Reichtum, Sexualität, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und ‑ende) unter den Aspekten Nächstenliebe und Solidarität erläutern**M** Möglichkeiten für einen christlich verantworteten Umgang mit ethischen Herausforderungen (z. B. Armut, Reichtum, Sexualität, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und Lebensende) erläutern**E** Kriterien (z. B. Nächstenliebe, Gerechtigkeit) für einen christlich verantworteten Umgang mit ethischen Herausforderungen (z. B. Armut, Reichtum, Sexualität, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und ‑ende) erläutern | **2** / S. 78f: 6. Propheten – Armut und Ungerechtigkeit heute |
| **03 DIMENSION: Bibel** |  |
| **3.2.3 (1)****G** die Entstehung und Bedeutung der Lutherbibel aufzeigen**M** die Bedeutung der Bibel für die evangelischen Kirchen erläutern**E** die Bedeutung der Bibel für evangelisches Selbstverständnis erläutern | **2** / S. 130f; 138f: 10. Martin Luther**3** / S. 173f: 13. Die Bibel – Die Lutherbibel |
| **3.2.3 (2)****G** biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) darstellen**M** biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) untersuchen**E** biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) untersuchen | **2** / S. 72ff: 6. Propheten |
| **3.2.3 (3)****G /M /E** Aspekte der Hoffnung in biblischen Erzählungen (z.B. Wunder, Gleichnisse, Berufungen, Auferstehung) herausarbeiten und entfalten | **2** / S. 92f: 7. Jesus Christus – Wunder – es kommt auf den Blickwinkel an**2** / S. 98ff: 7. Passion und Ostern |
| **3.2.3 (4)****G** die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart darstellen**M** die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart erläutern**E** die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart untersuchen  | **2** / S. 90f: 7. Jesus ChristusS. 100; 103; 106f: 8. Passion und Ostern**3** / S.168f: 13. Bibel |
| **04 DIMENSION: Gott** |  |
| **3.2.4 (1)****G** biblische Aussagen vom gnädigen und gerechten Gott (z. B. Amos, Paulus) beschreiben**M** die reformatorische Betonung des gnädigen und gerechten Gottes entfalten**E** sich mit der reformatorischen Betonung des gnädigen und gerechten Gottes auseinandersetzen | **2** / 72f: Propheten**2** / S. 90: 7. Jesus Christus – Gott verzeiht**2** / S. 135: 10. Martin Luther – Martin Luthers große Entdeckung |
| **3.2.4 (2)****G** Besonderheiten christlichen Gottesverständnisses (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) beschreiben **M** Besonderheiten christlichen Gottesverständnisses (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) entfalten**E** sich mit den Besonderheiten des christlichen Gottesverständnisses (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) auseinandersetzen | **2** / S. 60f: 5. Gott**3** / S. 106, 115: 8. Gott |
| **3.2.4 (3)****G** Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam beschreiben**M** Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam erläutern**E** Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam erörtern | **2** / S. 158f: 12. Judentum – Merkmale des jüdischen Glaubens**2** / S. 172f: 13. Islam, Woran glauben Muslime?**3** / S. 11ff: 1. Religion**3** / S. 112: 8. Gott, Jahwe, Allah – alles das Gleiche? |
| **05 DIMENSION: Jesus Christus** |  |
| **3.2.5 (1)****G** verschiedene Jesusbilder miteinander vergleichen**M** verschiedene Darstellungen (z.B. Bilder, Lieder, Symbole) von Jesus zu biblischen Texten in Beziehung setzen**E** zu verschiedenen Darstellungen (z.B. Bilder, Lieder, Symbole) von Jesus aus biblischer Perspektive Stellung beziehen | **2** / S. 86ff: 7. Jesus Christus**3** / S. 68f: 5. Jesus Christus – Jesus der Christus |
| **3.2.5 (2)****G** die Botschaft Jesu vom Reich Gottes anhand von Gleichnissen beschreiben**M** unterschiedliche Aspekte der Botschaft Jesu vom Reich Gottes anhand von Gleichnissen erläutern**E** unterschiedliche Aspekte der Botschaft Jesu vom Reich Gottes (z. B. gegenwärtig, künftig, mitten unter euch) anhand von Gleichnissen und Wundergeschichten entfalten | **2** / S. 90f: 7. Jesus Christus – Das Gleichnis vom verlorenen Sohn, S. 92: Wunder |
| **3.2.5 (3)****G/M/E** sich mit Deutungen von Kreuz und Auferstehung JesuChristi auseinandersetzen | **2** / S. 98ff: 8. Passion und Ostern**3** / S. 70-77: 5. Jesus Christus |
| **3.2.5 (4)****G** aktuelle oder biblische Beispiele für die Nachfolge Jesu darstellen**M/E** sich mit aktuellen oder biblischen Beispielen für die Nachfolge Jesu Christi auseinandersetzen | **2** / S. 110f: 8. Passion und Ostern – Jesus nachfolgen – wie soll das denn gehen?**3** / S. 128ff: 10. Christliche Vorbilder |
| **06 DIMENSION: Kirche und Kirchen** |  |
| **3.2.6 (1)****G** Beispiele kirchlicher Arbeit (z. B. Gottesdienst, Jugendarbeit, Seelsorge, Kirche online, diakonische Arbeit) aufzeigen**M** Felder kirchlicher Arbeit zu den Grundaufgaben der Kirche (Verkündigung, Gottesdienst, Diakonie, Gemeinschaft)in Beziehung setzen**E** sich mit einem kirchlichen Handlungsfeld (z. B. Seelsorge, Gottesdienst, Bildung, diakonische Arbeit, Kirche online) auseinandersetzen | **2** / S. 142ff: 11. Kirche und Diakonie (besonders S. 144!) |
| **3.2.6 (2)****G** anhand exemplarischer Stationen (Alte Kirche, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) ausgewählte Aspekte der Kirchengeschichte beschreiben**M** anhand exemplarischer Stationen (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) ausgewählte Aspekte der Kirchengeschichte entfalten**E** anhand exemplarischer Stationen (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) sich mit ausgewählten Aspekten der Kirchengeschichte auseinandersetzen | **2** / S. 114f: 9. Kirche – Gute Zeiten, schlechte Zeiten**2** / S. 128ff: 10. Martin Luther**2** / S. 160f: 12. Judentum – Die Geschichte des Judentums**3** / S. 128ff: 10. Christliche Vorbilder**3** / S. 140ff: 11. Kirche |
| **3.2.6 (3)****G** Merkmale evangelischer Kirchen (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) benennen**M** Merkmale evangelischer Kirchen (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) erläutern**E** Merkmale evangelischer Kirchen (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) entfalten | **2** / S. 124ff: 9. Kirche heute |
| **07 DIMENSION: Religionen und Weltanschauungen** |  |
| **3.2.7 (1)****G** Formen religiösen Ausdrucks (z.B. Symbol, Ritus, Gebet, Bekenntnis, Lied, Weisung) beschreiben.**M** Formen religiösen Ausdrucks (z.B. Symbol, Ritus, Gebet, Bekenntnis, Lied, Weisung) vergleichen.**E** Formen religiösen Ausdrucks (z.B. Symbol, Ritus, Gebet, Bekenntnis, Lied, Weisung) untersuchen. | **2** / S. 158f 12. Judentum – Merkmale des jüdischen Glaubens**2** / S. 172f: 13. Islam – Woran glauben Muslime?**2** / S. 178ff: 14. Symbole |
| **3.2.7 (2)****G** lebensfeindliche und -förderliche Formen und Wirkungen von Religion und Weltanschauungen herausarbeiten**M** lebensfeindliche und -förderliche Formen und Wirkungen von Religion und nichtreligiösen Weltdeutungen analysieren**E** zu lebensfeindlichen und -förderlichen Formen und Wirkungen von Religion und nichtreligiösen Weltdeutungen einen begründeten Standpunkt einnehmen | **3** / S. 6ff: 1. Religion**3** / S. 156ff: 12. Religiöse Gruppen |
| **3.2.7 (3)****G** eine religiöse Strömung innerhalb einer ausgewählten Religion beschreiben (z. B. Judentum oder Islam) **M** unterschiedliche Strömungen innerhalb einer ausgewählten Religion darstellen (z. B. Judentum oder Islam)**E** unterschiedliche Strömungen innerhalb einer ausgewählten Religion miteinander vergleichen (z. B. Judentum oder Islam) | **2** / S. 154ff: 12. Judentum**2** / S. 166ff: 13. Islam**3** / S. 6ff: 1. Religion |

**Jahrgangsstufe 10**

Kursbuch Religion Elementar 2 und 3

|  |  |
| --- | --- |
| **Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Beispiele für die Umsetzung im Kursbuch Elementar** |
| **01 DIMENSION: Mensch** |  |
| **3.3.1 (1)****G/M/E** sich mit Ausprägungen von Liebe, Partnerschaft und Sexualität (z. B. in gesellschaftlichem Wandel, medialer Darstellung, biblischer Deutung) auseinandersetzen. | **2** / S. 24ff: 2. Liebe**3** / S. 32ff: 3. Liebe |
| **3.3.1 (2)****G** Konsequenzen (z. B. Menschenwürde, Opfer-Täter-Ausgleich, Diakonie, Inklusion) aus der biblischen Sichtweise des Menschen aufzeigen.**M** Konsequenzen (z. B. Menschenwürde, Opfer-Täter-Ausgleich, Diakonie, Inklusion) aus der biblischen Sichtweise des Menschen aufzeigen.**E** auf der Grundlage der biblischen Sichtweise des Menschen Perspektiven für ein gelingendes Zusammenleben entwickeln. | **3** / S. 18ff: 2. Der Mensch**3** / S. 90ff: 7. Gewalt**3** / S.82f: 6. Die Bergpredigt |
| **02 DIMENSION: Welt und Verantwortung** |  |
| **3.3.2 (1)****G** den herausfordernden und zusprechenden Charakter der Bergpredigt für christliches Leben an Beispielen beschreiben.**M** den herausfordernden und zusprechenden Charakter der Bergpredigt zu Fragen christlicher Lebensgestaltung (z. B. Gebet, Gewalt, Macht, Geld, Besitz, Sexualität, Verzicht, Sorge) in Beziehung setzen.**E** sich mit dem herausfordernden und zusprechenden Charakter der Bergpredigt (z. B. im Hinblick auf Gebet, Gewalt, Macht, Geld, Besitz, Sexualität, Verzicht, Sorge) auseinandersetzen. | **3** / S. 78f: 6. Die Bergpredigt**3** / S. 90f: 7. Gewalt |
| **03 DIMENSION: Bibel** |  |
| **3.3.3 (1)****G** die Rezeption biblischer Texte und Motive in Medien (z. B. Musik, Bildende Kunst, Film, Werbung, Literatur) beschreiben**M** die Rezeption biblischer Texte und Motive in Medien (z. B. Musik, Bildende Kunst, Film, Werbung, Literatur) erläutern**E** zur Rezeption biblischer Texte und Motive in Medien (z. B. Musik, Bildende Kunst, Film, Werbung, Literatur) kritisch Stellung nehmen | **3** / S. 68f, 72f: 5. Jesus Christus |
| **04 DIMENSION: Gott** |  |
| **3.3.4 (1)****G** unterschiedliche Haltungen zu Gott (z. B. Glaube, Zweifel, Gleichgültigkeit, Bestreitung) darstellen.**M** zur Frage nach der Existenz Gottes einen begründeten Standpunkt einnehmen.**E** sich mit Argumenten für und gegen die Existenz Gottes auseinandersetzen. | **3** / S. 6f: 1. Religion**3** / S. 22f: 2. Der Mensch – Glaube und Naturwissenschaft**3** / S. 104: 8. Gott – Glauben und Zweifeln**3** / S. 146f: 11. Kirche |
| **05 DIMENSION: Jesus Christus** |  |
| **3.3.5 (1)****G** verschiedene Sichtweisen auf Jesus (z. B. Jesus Christus, Sohn Gottes, Messias, Herr, Jesus im Koran) beschreiben.**M** verschiedene Aussagen über Jesus (z. B. Jesus Christus, Sohn Gottes, Herr, Jesus im Koran) miteinander vergleichen.**E** einen begründeten Standpunkt zu Aussagen über Jesus (z. B. Jesus Christus, Sohn Gottes, Herr, Jesus im Koran) einnehmen. | **3** / S. 66ff: 5. Jesus Christus |
| **06 DIMENSION: Kirche und Kirchen** |  |
| **3.3.6 (1)****G** an einem Beispiel die Haltung von Christen gegenüber dem Staat in autoritären Regimen beschreiben (z. B. NS-Zeit, Kirche in der DDR, Verfolgung und Unterdrückung von Christen weltweit)**M** die Haltung von Christen gegenüber dem Staat in einem autoritären Regime darstellen (z. B. NS-Zeit, Kirche in der DDR, Verfolgung und Unterdrückung von Christen weltweit)E die Haltung von Christen gegenüber dem Staat in autoritären Regimen untersuchen (z. B. NS-Zeit, Kirche in der DDR, Verfolgung und Unterdrückung von Christen weltweit) | **3** / S. 132f: 10. Christliche Vorbilder – Dietrich Bonhoeffer**3** / S. 146f, S. 150f: 11. Kirche – Die Kirchen im National-sozialismus, Kirche in der DDR  |
| **3.3.6 (2)****G** das Verhältnis evangelischer Kirchen zu Staat und Gesellschaft (z. B. Religionsunterricht, Kirchenasyl, Kirchensteuer, Friedensfrage) beschreiben**M** das Verhältnis evangelischer Kirchen zu Staat und Gesellschaft (z. B. Religionsunterricht, Kirchenasyl, Kirchensteuer, Friedensfrage) erläutern**E** sich mit dem Verhältnis evangelischer Kirchen zu Staat und Gesellschaft (z. B. Religionsunterricht, Kirchensteuer, Friedensfrage) auseinandersetzen | **3** / S. 6f, 12f, 14f: 1. Religion – Religionsfreiheit, Religions-unterricht**3** / S. 144f, 152f: 11. Kirche – Kirche und Staat, Kirchenasyl |
| 07 DIMENSION: Religionen und Weltanschauungen |  |
| **3.3.7 (1)****G** sich mit religiösen Gruppen aus dem regionalen Umfeld auseinandersetzen.**M** sich mit religiösen Gruppen (z. B. Psychogruppen, Esoterik) begründet auseinandersetzen.**E** zu religiösen Gruppen (z. B. Psychogruppen, Esoterik) und Sondergemeinschaften einen begründeten Standpunkt einnehmen. | **3** / S. 6ff: 1. Religion**3** / S. 156f: 12. Religiöse Gruppen – Alles Sekte oder was? |